

Nummer 33 • Juli 2026

Pfarrbrief

der Pfarren **Grafenstein** **Poggersdorf** **St. Peter**



Wenn die Tage länger werden und die Natur in voller Blüte steht,
lädt uns die Sommerkirche ein, innezuhalten.

Unter Gottes freiem Himmel – ob im Garten, auf der Blumenwiese oder
im Kirchenraum – dürfen wir Kraft schöpfen.

Die Blumen zeigen uns, wie wunderbar die Schöpfung ist,
und erinnern uns daran, auch selbst dem Licht entgegenzuwachsen.

ER HAT SEINEN ENGELN BEFOHLEN,
DASS SIE DICH BEHÜTEN AUF ALLEN
DEINEN WEGEN.

PSALM 91,11

Inhalt

Sommerzeit	Seite 1
Worte unseres Pfarrers	Seite 2
Ankündigungen	Seite 3
Blitzlichter	Seite 4 - 11
Begräbnisleiter	Seite 12
Krankenkommunion	Seite 13
Totenwachgebete	Seite 13
Ankündigungen	Seite 14 - 15
Lebensbewegungen	Seite 15 - 16

Fotos von: Pfarrbriefservice.de,
Hubert Klimbacher, Peter Funke,
Sonja Hartwig und Redaktion

KANZLEISTUNDEN IN GRAFENSTEIN

Montag und Donnerstag
von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

Anton Opetnik: 0676 8772 8633
Christa Schneider, **Grafenstein**
0676 / 8227 7492
Sabine Mayer, **Poggersdorf**
0676 / 38 99 251
Mario Weratschnig **St. Peter**
0664 / 307 11 93
Angelika Schöffmann
0676 7 8772 5380

IMPRESSUM:

**Herausgeber, Medieninhaber,
Verleger:** Kath. Pfarramt
Grafenstein, Hauptstr. 91,
9131 Grafenstein, 0 42 25 / 2215
IBAN: AT52 3932 0001 0000 6213
BIC: RZKTAT2K320

Redaktionsteam: Hubert Klimbacher,
Sabine Mayer, Anton Opetnik,
Christa Schneider, Mario Weratschnig,
Angelika Schöffmann
Druck: Hermagoras Druckerei

WORT DES SEELSORGERS

Eine neue Kultur

Im April und Anfang Mai dieses Jahres haben wir das Seminar „Leben im Geist“ angeboten. Wie wird aus einem zeitlich begrenzten Kurs eine dauerhafte, lebensverändernde Kultur in unseren Pfarren? Wodurch wird eine Pfarre einladend? Welche Atmosphäre ist notwendig?

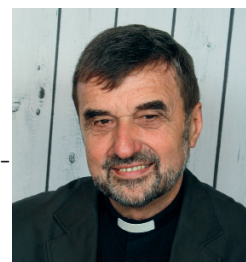
Was macht dieser Kultur aus?

Zuerst ist da die radikale Gastfreundschaft. Es geht um die Herzenseinstellung, jeden Gast so zu empfangen, wie er ist. Wenn wir Räume schaffen, in denen Fragen willkommen sind und sich Menschen bedingungslos wertgeschätzt fühlen, verändert das die DNA unserer Gemeinschaft. Ein weiterer Schlüssel ist die Teamkultur. Ein Team ist mehr als eine Arbeitsgruppe – es ist eine Gemeinschaft, die Einheit und Freude vorlebt. Wenn wir intern Wertschätzung und Gebet priorisieren, wird diese Liebe für die Gäste spürbar und anziehend.

Gebet und Vertrauen

Schließlich haben wir uns neu darauf besonnen, dass wir nur den Rahmen

bieten können. Das eigentliche Wirken liegt bei Gott. Eine echte Willkommens-Kultur ist deshalb tief im Gebet verwurzelt. Wir laden den Heiligen Geist ein, Herzen zu berühren und Menschen dort zu begegnen, wo sie stehen.



Zeugen der Liebe Jesu

Papst Paul VI. hat gesagt: „**Der heutige Mensch hört lieber auf Zeugen als auf Gelehrte, und wenn er auf Gelehrte hört, dann deshalb, weil sie Zeugen sind.**“

Menschen lassen sich laut seiner Botschaft nur von denjenigen überzeugen, die das, was sie verkünden, auch selbst im Alltag vorleben. Ein rein intellektueller Glaube reicht nicht aus; gefordert ist ein lebendiges, spürbares Zeugnis durch gelebte Nächstenliebe und persönliche Hingabe. Schreiben sie mir, wo sie dieser Liebe Jesu begegnet sind.

ANBETUNGSTAG
in
Grafenstein

Ein Tag der Anbetung,
der Stille und
der Begegnung
mit **JESUS.**

✠

MONTAG
29.
JUNI
2026

Herzliche Einladung
an die ganze
Pfarrgemeinde!

Anbetungsstunden in Grafenstein

- 11 - 12 h: Rain, Haidach, Replach
- 12 - 13 h: Saager, Sand,
Gumisch, Skarbin,
Sabuatach
- 13 - 14 h: Grafenstein
- 14 - 15 h: Schulterndorf
- 15 - 16 h: Truttendorf, Aich,
Fischern, Obermieger
- 16 - 17 h: Pirk, Wuchel,
Münzendorf
- 17 - 18 h: St. Peter

Kirchtag

in
St. Peter

Gemeinsam feiern, Glauben leben! ♥



**Sonntag,
28. Juni**



**Hl. Messe
um 9.00 Uhr**

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!



Gott segne unser Miteinander!



Herzliche Einladung

zum

Kirchtag in Dolina



5. Juli 2026

PROGRAMM



9:30 Uhr
Prozession



10:30 Uhr
Heilige Messe

Festliche Feier des
Eisernen Priesterjubiläums
65 Jahre Priesterweihe

von

Kurator Msgr. Geistl. Rat

Leopold Silan



Blitzlichter aus dem Pfarrleben



FIRMUNG IN ST. PETER



Am Fest Christi Himmelfahrt erlebte die Pfarre St. Peter ein bewegendes und zugleich feierliches Hochamt: **26 Jugendliche empfangen das Sakrament der Firmung aus den Händen von Bischof Josef Marketz gemeinsam mit Dechant Anton Opetnik.**

Die Feier war geprägt von tiefem Glauben, spürbarer Gemeinschaft und einer liebevoll gestalteten Atmosphäre, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Ereignis machte.



Nach der Firmung fand noch eine **Kindersegnung** mit Bischof Josef statt, an der zahlreiche Familien aus der Eltern-Kind-Runde von Frau Helga Weratschnig teilnahmen.



Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Pfarre St. Peter zu einer Agape ein. Bei Speisen und Getränken bot sich Gelegenheit zu persönlichen Begegnungen und zum Austausch. So wurde die Freude über die Firmung in herzlicher Gemeinschaft weitergetragen.

ERSTKOMMUNION GRAFENSTEIN UND ST. PETER AM 30.05.2026





**FIRMUNG RAPHAEL UND
NAOMI SERENA SCHÖNFELDER**



MOTORRAD WEIHE IN GRAFENSTEIN



SCHLÄGERUNG DER LINDE IN GRAFENSTEIN



SEGNUNG DER LKW's

**GEMEINSAMES MITTAGESSEN FÜR UNSERE EHRENTLICHEN
DER PFARREN GRAFENSTEIN UND ST. PETER**



Die Pfarren Grafenstein und St. Peter luden alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem gemeinsamen Mittagessen ein – **als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung für ihren unermüdlischen Einsatz.**

Das gemeinsame Mittagessen bot zudem die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und die Gemeinschaft auch abseits der vielen Aufgaben zu pflegen.

Es wurde einmal mehr spürbar, wie viel Freude, Zusammenhalt und lebendiger Glaube aus diesem Engagement erwachsen.

TAUFERINNERUNGSFEIER 2026 EIN FEST DER FREUDE UND GEMEINSCHAFT



Am Samstag, dem 6. Juni 2026, durften wir in unserer Pfarre einen ganz besonderen Moment feiern: **die Taferinnerung für all jene Kinder, die im vergangenen Jahr das Sakrament der Taufe empfangen haben.**

Bei einer stimmungsvollen Andacht segnete Herr Dechant Anton Opetnik die Kleinen – ein berührender Augenblick, der allen Anwesenden die Bedeutung dieses ersten Schrittes im Glauben wieder näherbrachte.

Im Anschluss lud das Taufvorbereitungsteam zu einer Agape ein. Mit viel Liebe vorbereitet, bot sie den Familien

die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen zu teilen. Es entstand eine lebendige Gemeinschaft, die spürbar machte, was Kirche in ihrer schönsten Form sein kann: ein Ort der Begegnung und des gegenseitigen Austauschs.

Unser herzlicher Dank gilt PGR-Obfrau Christa Schneider und ihrem engagierten Team für diese besonderen Stunden, die sie mit viel Liebe vorbereitet haben.

FRONLEICHNAM - GOTTESDIENST- PROZESSION UND PFARRFEST DAS FEST DER BLEIBENDEN GEGENWART JESU



Fronleichnam, das Hochfest des Leibes und Blutes Christi, lädt uns jedes Jahr neu ein, innezuhalten und die bleibende Gegenwart Jesu in der Eucharistie zu feiern. In der Eucharistie schenkt sich Christus selbst – nicht als Erinnerung, sondern als lebendige, gegenwärtige Wirklichkeit. **Dieses Fest macht sichtbar, was im Alltag oft im Verborgenen bleibt: Gott ist mitten unter uns.**



In der Pfarre Grafenstein wurde dieses Hochfest in würdiger und festlicher Weise begangen. Mit einer Heiligen Messe beim Kriegerdenkmal begann die Feier, ehe sich die Prozession durch den Ort bewegte. An vier Stationen wurde das Allerheiligste angehalten und verehrt – ein eindrucksvolles Zeugnis des Glaubens, das mitten im öffentlichen Raum sichtbar macht: Christus gehört nicht nur in die Kirche, sondern in die Mitte des Lebens. Was diesen Tag besonders schön machte, war die Gemeinschaft, die er hervorrief.

Viele Menschen aus der Gemeinde feierten gemeinsam, die Musikkapelle, eine Abordnung des Chores Grafenstein, die Feuerwehr, die Vereine und politische Vertreter nahmen teil und gaben dem Fest einen feierlichen Rahmen.

Das anschließende Pfarrfest bot dann Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein.

Unser herzlicher Dank gilt allen, die diesen Tag durch ihren Einsatz ermöglicht haben – besonders Fam. Matschnig für die umsichtige Organisation.



**HOCHFEST FRONLEICHNAM IN POGGERSDORF
MIT VIKAR GEISTL. RAT MAG. NIKOLAUS PREIS
UND DEM MGV-POGGERSDORF**





FUSSWALLFAHRT NACH ST. FRANZISZI



GEMEINSAME MAIANDACHT IN LEIBSDORF

„Wo wir Maria loben, da ist Freude.“ Wir blicken dankbar auf die Maiandacht am 2.5.2026 in Leibsdorf zurück. Ein großes Dankeschön gilt **Diakon Seppi Buchleitner**, den beiden **Zechner Jungs Lorenz und Ludwig** für die musikalische Umrahmung und der Ministrantin **Karina Höfferer**, die die Andacht im Monat Mai so lebendig gestaltet haben. Möge der Segen, den wir in dieser Marienfeier empfangen haben, uns durch das Jahr begleiten.

Anschließend konnten wir mit vielen, die zum Gebet gekommen waren, ein paar gemeinsame und lustige Stunden bei Kaffee und Kuchen, sowie Brötchen und Getränken im „Jaki`s Stadl“ verbringen.

Ein herzliches Dankeschön der Familie Elfi und Jakob Weiditsch für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und der netten Atmosphäre. Allen Spendern von Kaffee, Kuchen, Reindling, Brötchen und Getränken sei gedankt.

Meine persönliche Bitte an die Bevölkerung aus Leibsdorf und Umgebung ist, bei der Maiandacht im nächsten Jahr wiederum so zahlreich mitzubeten.

Sabine Mayer

PFARRFEST IN POGGERSDORF

Liebe Pfarrgemeinde!

Wie schön war es zu sehen, wie viele Menschen unserem Aufruf gefolgt sind und bei unserem Pfarrfest in Poggersdorf gemeinsam gelacht, gegessen und gefeiert haben. Ein Fest dieser Größenordnung ist keine Selbstverständlichkeit. Es braucht viele helfende Hände, ein offenes Ohr und den Willen gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen. Wir bedanken uns ganz herzlich beim **Kindergarten Poggersdorf** und den **MGV Poggersdorf**, die für eine feierliche Umrahmung der hl. Messe gesorgt haben. Von ganzem Herzen bedanken wir uns bei allen **Helferinnen und Helfern**, die zum guten Gelingen eines solchen Festes beigetragen haben. Die vielen tollen Preise für die Verlosung, so wie den vielen Kuchen und Tortenspenden ein großes Vergelt` s Gott.

Danke für das gelebte Miteinander, die Spendenbereitschaft und die vielen guten Gespräche.

Durch Ihren und euren unermüdlichen Einsatz wurde unser Pfarrfest zu einem Fest der Begegnung, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Vergelt`s Gott für die Zeit, die Energie und das Herzblut, das Sie investiert haben!

**Pfarrgemeinderatsobfrau Sabine Mayer und
Dechant Anton Opetnik**





ERSTKOMMUNION POGGERSDORF AM 31.05.2026



**POGGERSDORFER MINIS BEIM
MINI-TAG 2026 AUF DER BURG GLANEGG**

BEGRÄBNISLEITER - CHRISTIAN BAUMGARTNER

Herzlichen Glückwunsch, Herr Christian Baumgartner!

Mit der bischöflichen Beauftragung zur Leitung von Begräbnissen hat Herr Christian Baumgartner eine anspruchsvolle Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und übernimmt damit eine bedeutende Aufgabe in den Pfarrgemeinden Grafenstein, St. Peter und Poggersdorf.

Voraussetzung für diesen Dienst ist das ständige Lektorat – eine Qualifikation, die Herr Baumgartner bereits mitbrachte. Darauf aufbauend absolvierte er von Oktober 2025 bis zum 7. März 2026 einen eigens konzipierten Lehrgang, der von der Stabsstelle Bibel und Liturgie unter der Leitung von Mag. Klaus Einspieler organisiert und durchgeführt wurde.

Im Rahmen dieser Ausbildung erwarb er umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Leitung von Begräbnissen wesentlich sind.

Dazu zählen die **Gestaltung der Begräbnisliturgie, das einfühlsame Begleiten von Trauernden sowie ein vertieftes Verständnis für biblisch-theologische Zugänge zu Tod und Abschied**. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Kommunikation: In praktischen Übungen wurden Trauergespräche vorbereitet und reflektiert,

um Menschen in schwierigen Momenten würdevoll und achtsam begegnen zu können.

Ergänzend dazu bot der Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern des Bestattungswesens wertvolle Einblicke in die Praxis.

Mit der offiziellen Beauftragung ist Herr Baumgartner nun berechtigt, Begräbnisfeiern in den genannten Pfarren zu leiten.

Es ist eine große Freude, dass er diesen wichtigen Dienst bereits ausübt und trauernden Familien in Zeiten des Abschieds seelsorglich zur Seite steht.

Die Begleitung von Menschen in Momenten der Trauer gehört zu den sensibelsten Aufgaben im pfarrlichen Leben. Sie verlangt neben liturgischem Wissen vor allem Einfühlungsvermögen, Glaubensstärke und die Fähigkeit, eine Atmosphäre des Trostes und der Würde zu schaffen.

Wir gratulieren Herrn Christian Baumgartner sehr herzlich zu dieser bischöflichen Beauftragung und danken ihm für sein engagiertes Wirken in unseren Pfarrgemeinden. **Gottes Segen möge ihn auf diesem verantwortungsvollen und wertvollen Weg begleiten.**

BEGRÄBNISLEITER
Pfarre Grafenstein • St. Peter • Poggersdorf

— ◆ —

*“Der Herr ist mein Hirte,
nichts wird mir fehlen.”*
Psalm 23,1

IHR ANSPRECHPARTNER
Herr Christian Baumgartner

Telefon 0677 629 57 929

Beauftragt durch
BISCHOF DR. JOSEF MARKETZ
zur Leitung von Begräbnisfeiern
in der Katholischen Kirche

 **Begleitung von Trauernden und würdevolle Gestaltung
von Gebeten und Begräbnisfeiern.** 



✠ Krankenkommunion
 PFARRE GRAFENSTEIN

„Ich bin das Brot des Lebens.“
 Joh 6,35

Kranke und gebrechliche Menschen, die nicht mehr an der Eucharistie teilnehmen können, erhalten auf Wunsch die heilige Kommunion nach Hause.

 Bitte wenden Sie sich an:
Dechant Anton Opetnik
 Tel.: 0676 8772 8633

Wir kommen gerne zu Ihnen.




✠ Totenwachgebet
 PFARRE GRAFENSTEIN

*Traditionelles Rosenkranzgebet oder
 freiere Formen des Trauergebetes –
 wir begleiten Sie auf diesem Weg.*

 Frau Rosina Strohmaier
 Tel.: 0664 4121 5313
 Frau Christa Schneider
 Tel.: 0676 8227 7492

"Herr, gib ihnen die ewige Ruhe."

GOTTESDIENST IM LIVESTREAM

Wie finde ich diese Seite: Bei der Suchleiste in YouTube folgendes eingeben: „anton opetnik livestream“.

Ebenso kann die hl. Messe auch auf Facebook mitgefeiert werden. Auch dort „Anton Opetnik“ eintragen.

Wann gibt's eine Übertragung: **Dienstags** um 8 Uhr, **Sonntags** um 8:45 Uhr, am 1. Mittwoch im Monat der **Krankengottesdienst** ab 17:30 h

Nächster Redaktionsschluss

September 2026

Pfarrbrief im Internet

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/detail/C3221/pfarrbrief-des-pfarrverbandes>

Wallfahrt nach *Luschari*

Montag, 13. Juli 2026



Abfahrt in **Leibsdorf** Bus 1 um 08.00 Uhr
und in **Poggersdorf** um ca. 08.10 Uhr



Abfahrt in **Grafenstein** Bus 2 um 08.00 Uhr



Kosten: Busfahrt und Gondel € 50,-



Anmeldung: Christa Schneider 0676 82277492



Pfarrverband Grafenstein

◆ PILGERFAHRT ◆

MEDJUGORJE

Erscheinungsort Mariens, der Königin des Friedens

21. – 26. September

HINWEISE

- ⚠ Heuer sind **keine Einzelzimmer** verfügbar.
- 📄 Kontonummer wird nach Anmeldung bekanntgegeben.
- 📄 Bitte eine Kopie des gültigen Reisepasses mitsenden.

ANMELDUNG

👤 Bei **Frau Christa Schneider**

☎ Telefonische Voranmeldung erbeten: **0676 8227 7492**



ANBETUNGSTAG

in
Poggersdorf

Ein Tag der Anbetung,
der Stille und der Begegnung
mit **JESUS**.

+

20. AUGUST
2026

HERZLICHE EINLADUNG AN DIE GANZE PFARRGEMEINDE!

Anbetungsstunden in Poggersdorf

11 - 12 h: Allgemein

12 - 13 h: Wutschein und Erlach

13 - 14 h: Poggersdorf

14 - 15 h: Leibsdorf, Ströglach

15 - 16 h: Klein Venedig, St. Johann, Dolina

16 - 17 h: Lanzendorf

17 - 18 h: Pubersdorf, Haidach



Erntedank

— — — — — ♥ — — — — —

St. Peter:
19. September, 17.30 Uhr

Poggersdorf:
20. September, 08.45 Uhr

Grafenstein:
11. Oktober, 08.45 Uhr

Wir danken für die Gaben der Schöpfung!

— — — — — ♥ — — — — —



LEBENSBEWEGUNGEN

Das Sakrament der Taufe empfangen:

- | | |
|--------------------------------------|----------------------------------|
| 28.02. Klara Kornelia Ogris | 19.04. Boonyarat Diana Noppharat |
| 15.03. Mathias Christoph Fuiko | 03.05. Samuel Schuschou |
| 22.03. Alina Frankl | 16.05. Livia Filipović |
| 22.03. Noah Dohr | 16.05. Raphael Wieser |
| 11.04. Valentin Markus Tschischej | 25.05. Luisa Tschekon |
| 12.04. Katharina Thaler | 06.06. Leonie Aigner |
| 19.04. Noah Thanaphat Wilhelm Muralt | 13.06. Nala Andrea Feldbacher |



Das Sakrament der Ehe empfangen:

- 06.06. Raphael und Naomi Serena Schönfelder
 06.06. Christoph und Victoria Petutschnig



LEBENSBEWEGUNGEN

Zu Gott heimgegangen sind:



Franziska Dreier
87 Jahre



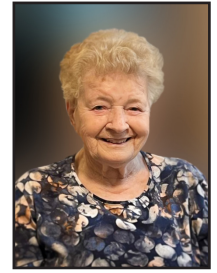
Anton Egger
87 Jahre



Erika Freudenberger
86 Jahre



Heinz Fromm
85 Jahre



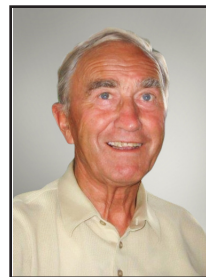
Pauline Kräuter
88 Jahre



Helga Hofmann
80 Jahre



Arnulf Koller
67 Jahre



Friedrich Kollenz
94 Jahre



Otto Pauscht
88 Jahre



Reinhard Mandler
78 Jahre



Manfred Krenn
65 Jahre



Katica Larisi
84 Jahre



Wilhelm Weratschnig
82 Jahre



Mario Trattnig
51 Jahre



Anna Petschounig
104 Jahre



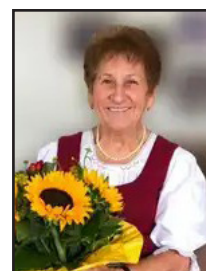
Maria Ruttnig
99 Jahre



Brigitte Tomaschitz
76 Jahre



Veronika Gräfin
Czernin von Chudenitz
88 Jahre



Herta Marbek
83 Jahre

RIP